

Freitag, 30 Oktober 2015 - 2:00AM

Zum Wohl der Kinder - seit zehn Jahren

Arandis/Rehoboth (tmh/AZ) – Die Kinder- und Familienhilfe Namibia feiert Geburtstag. Seit zehn Jahren unterstützt der Verein nun schon Waisen und vernachlässigte Kinder im Land – Schwerpunkte sind Arandis und Rehoboth.

Anfangen hat alles im Jahr 2005: Damals befand sich die Talitha Kumi Schule in Arandis gerade im Aufbau. Mit nur wenigen Klassen und Schülern ging's los. Doch jahrelanger Einsatz ließ die Einrichtung wachsen – mittlerweile existieren sechs Jahrgangsstufen mit einer Klassenstärke von bis zu 13 Schülern. Das Niveau der dortigen Ausbildung kann sich im nationalen Vergleich sehen lassen. Das bestätigen unter anderem die Ergebnisse, die ehemalige Schüler an weiterführenden Schulen vorweisen können.

Die Kinder- und Familienhilfe hat auch den Montessori-Kindergarten in Arandis mit aufgebaut. Mittlerweile hat er sich Dank der konstanten Unterstützung fest etabliert.

Die zehnjährige Geschichte des Vereins ist aber auch durch die immer stärkere Verlagerung hin nach Rehoboth gekennzeichnet – dort leben mittlerweile viele Patenkinder. Das liegt unter anderem daran, dass es in der Stadt weiterführende Schulen gibt, die bessere Chancen bieten. Auch das Freizeitangebot ist vielfältiger als in Arandis – vor allem im sportlichen und musikalischen Bereich. Viele Kinder engagieren sich zudem in der Kirchengemeinde.

Doch die Kinder- und Familienhilfe ruht sich nicht auf den Erfolgen der Vergangenheit aus, sondern greift neue Projekte an. Mittlerweile ist der Verein auch in Usakos aktiv. Dort beteiligt er sich am Aufbau von Anestemi, einer Art Berufskolleg für verschiedene Bereiche, wie zum Beispiel Hauswirtschaft, Gärtnerei und Informationstechnologie. Eine niederländische Organisation hat für die ersten fünf Jahre zugesagt, das Zentrum zu finanzieren.

Anlässlich des Jubiläums wird der Verein einen Foto-Kalender auflegen – der Erlös fließt in die verschiedenen Projekte.

